

Erledigt

Warum mögen wir Tonys Tomate nicht?

Beitrag von „bluebyte“ vom 29. Dezember 2019, 20:40

Die Tomaten-Tools haben immer noch die unangenehme Eigenschaft, die Kernel-Extensions (kext) in die Systemordner /S/L/E und /L/E zu schreiben. Dadurch werden die originalen Systemdateien von MacOS im schlimmsten Fall überschrieben. Das geht so lange gut, bis ein neues Update oder ein neues Upgrade ansteht.

Bei einer Vanilla-Installation landen die Treiber und Kernel-Erweiterungen im EFI-Ordner.

Man könnte ein Laufwerk mit dieser Installation in einen echten Mac bauen und das System ohne Probleme starten. Bei einer Installation mit den Tomaten-Tools würde das mit Sicherheit nicht funktionieren.